

Reform der Unternehmensbesteuerung – Nächster Akt

Die Reform der Unternehmenssteuern nimmt nach der an der Volksabstimmung vom 12. Februar 2017 gescheiterten Unternehmenssteuerreform III (USR III) unter dem neuen Titel „Steuervorlage 17“ (SV17) Gestalt an.

Gemäss einer Medienmitteilung vom 1. Juni 2017 hat das Steuerungsorgan aus Vertretern von Bund und Kantonen Empfehlungen für eine SV17 verabschiedet.

Die rasche Verabschiedung um Umsetzung einer neuen Vorlage wird als dringlich erachtet.

Eine wesentliche Forderung der Gegner USR III war die Gegenfinanzierung der Steuerentlastungen für Unternehmen. Vor diesem Hintergrund sieht die SV17 insbesondere eine Erhöhung der Teilbesteuerung von Dividenden aus qualifizierten Beteiligungen sowie keine zinsbereinigte Gewinnsteuer auf überdurchschnittlichem Eigenkapital mehr vor.

Für weitere Informationen verweisen wir auf die entsprechende Mitteilung des Eidgenössischen Finanzdepartements unter

<https://www.admin.ch/gov/de/start/dokumentation/medienmitteilungen.msg-id-66912.html>

<https://www.news.admin.ch/news/message/attachments/48483.pdf>

Bei Fragen und für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an unsere **Steuerspezialisten**.

Philipp Beck
Mathias Josi
Thomas Kunz
Martin Röthlisberger
Nicole Siegenthaler

Autoren



Mathias Josi
dipl. Steuer-
experte
Tel. +41 31 950
09 52
mathias.josi@t-r.ch



Thomas Kunz
dipl. Steuer-
experte
Tel. +41 31 950
09 41
thomas.kunz@t-r.ch



Martin
Röthlisberger
dipl. Steuer-
experte
Tel. +41 31 950
09 19
martin.roethlisberger@t-r.ch